



Der Komet

Zeitung fuer das Imperium



22. Erntezeit 2535

Herausgegeben von Florian Schulz, Jette Böhme, Ulrich Dreyer

Preis: 1 Kupfer / Extrablatt

Extrablatt Streitland

Vom Neusten, das Beste!

Neue Braut, alter Baron!

Neu ist besser als alt.

Ferlangen: Kaum zwei Jahre nach seiner Hochzeit gratulieren Getreue Baron Wilhelm Donnerfaust zu seiner Witwenschaft! Unerwartet und ohne jedwedes Zutun ist seine Frau Adelheid justament verstorben.

Der Komet drückt sein Beileid über das unerklärliche Verscheiden der jungen Baronin aus.

Die Freiheit des Barons währte jedoch nicht lang.

Kurz darauf fand die Vereinigung mit der bisher vermissten und nun wieder aufgetauchten Schwester Adelheids statt. Es lagen den Adelskundigen des Kometen keine weiteren Kenntnisse über die Umstände des Verschwindens besagter neuen Gemahlin vor.

Charlotte Anna Viktoria von Klingenswald Ferlangen nun zweite und neue Baronin wurde in privater Zeremonie angetraut.

Der Komet vermutet, dass durch den kleinen Kreis eine Wiederholung der "Fenstersturzhochzeit zu Ferlan-

gen" vermieden werden sollte.

Bei der ersten Hochzeit des Barons unter Anwesenheit unseres prächtigen Kurfürsten fand die Festlichkeit in einem genauso prächtigen Rahmen statt. Der Höhepunkt des Abends am höchsten Punkt des Pallas, auf dem Balkone, war der wohl wenig elegante Abgang des betrunkenen Brautvaters Ritter Hartwig von selbigem. Der daraus resultierende Übergang in Morris Gefilde veranlasste die Mannen des Ritters zu einem Scharmützel mit dem Gefolge des Barons.

Familie Donnerfaust durfte damals auf drei Jahre nicht mehr in Ferlangen erscheinen. Die stattliche Mitgift Adelheids wurde ebenfalls auf drei Jahre gesperrt. Ein schwerer Schlag für die Expedition des Barons, hätten doch mit der Mitgift gerüchteweise ein Dampfpanzer und drei Großkanonen finanziert werden sollen.

Ein schneller Sieg in Streitland wäre unmittelbar die Folge gewesen, wären die lokalen Kriegsfürsten doch kaum in der Lage, solch einer Feuerkraft auf Dauer zu widerstehen gewesen.

Das Paar befindet sich bereits auf dem Wege zur Front. Die Verstimmungen in Ferlangen dauern nach wie vor an.

Markttag in Streitland

Streitland: Freitags zwischen der 10. Und 1. Stunde des Vormittags wird zum Markttag aufgerufen!

Ein jeder imperiale Bürger als auch fremde Händler anderer Lager seien berechtigt, Waren feilzubieten. Für Ordnung und wohlfeilen Handel sorgen die Marktbüttel und erheben die fälligen Zölle.

Konzessionen für bevorzugte Standplätze und Privilegien können vorab beim Staatsbeamten erworben werden.

Feldpost



Die Imperiale Post hat es geschafft, eine

sichere Route in die Streitlande zu etablieren. Daher werden alle Familien und Freunde der diensttuenden Staatssoldaten aufgerufen, postalische Grüße in das ferne Streitstett zu senden. Zeigen Sie Ihren Freunden, Liebsten und Verwandten, dass auch Sie, fernab vom Kern des Imperiums, ein Teil des Reiches sind und dass Sie den Dienst, den die Soldaten ableisten, schätzen und er eine ehrbare und wichtige Aufgabe ist. Briefkasten am Anschlagbrett.

Die Wahre Endschlacht!

Schlagenfall Middenheim

gegen

Fleischwolf Neu-Ostringen

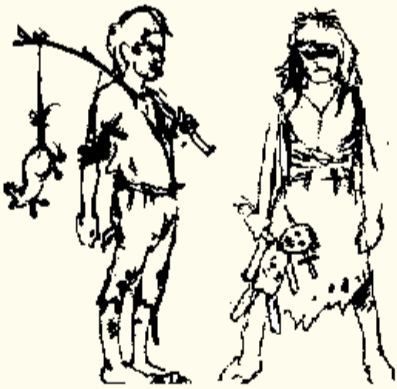
Freitag in Neu-Ostringen

Die Revanche vom letzten Jahr, dem verschobenen Jahrhundertspiel, bei dem es der bestochene Schiedsrichter geschafft hat, eine Middenheimer 2:1 Führung in Ballbesitz mit der letzten Aktion in eine 2:3 Niederlage umzuwandeln. Doch der Hass hat die Middenheimer stark gemacht!

Bucksteinausgabe vor dem Spiel an der imperialen Festungsanlage.

Jeder nur einen Stein.

Wissenländer Waisen Lotterie



2 Silber pro Los

✠ Sagenhafte Preise! ✠

Gewinnziehung am
Steuertag / Donnerstag auf
dem Marktplatz
Losverkauf in Wilhelms Wacht
oder bei den
Wissenländer Trutzsturmschützen

Menschenversuche freigegeben!

"Endlich!" - Apothekerverband

Aldorf: Die Oberste Heeresführung hat dem Antrag der Alchimisten- und Apothekergilde entsprochen. In Streitland beginnt nun die Truppenerprobung von kampfwertsteigernden Mitteln. An die Carroburger Großschwerter angeschlossen, werden Apothekerinnen wie Ophelia Hohenheim den Truppen kurz vor der Schlacht Tinkturen und Tränke verschiedenster Art verabreichen und daraufhin akribisch die Wirkung auf Soldaten, Material und den Feind dokumentieren.

Frau Hohenheim dazu: „Die magiefreie Wissenschaft ist auf dem Vormarsch und wir leisten hier unseren Beitrag zum Sieg unserer Truppen. Verheerende Nebenwirkungen wie Soldaten, die an ihrer Zunge erstickten, oder deren Eingeweide sich auflösen, gehören der Vergangenheit an. Ein kampfwertgesteigerter Staatssoldat ist stärker, kann weiter laufen, ermüdet weniger und benötigt nur einen Bruchteil an Schlaf. Wir werden dies in mehreren Testreihen beweisen, oder mehr Staatssoldaten benötigen.“

Wie der Komet erfuhr, wurden die Carroburger Großschwerter freiwillig gemeldet, um die Tinkturen im Feld zu erproben und weitere Zutaten vor Ort zu beschaffen, sowie Quellen in zu befriedenden Provinzen zu erkunden. Ist dies erfolgreich, sollen in Zukunft flächendeckende Einsätze erfolgen mit dem Versetzten des kompletten Trinkwassers weiterer Regimenter.

Gwintfreunde Streitland

Am Freitag zur achten Abendstunde in der Taverne Streithahn im Imperiumslager treffen sich die Gwintfreunde Streitland. Decks können gestellt werden. Es gelten die fünf offiziellen Fraktionen. Regeln liegen vor Ort aus.



Markus Meyer, Carroburger Großschwerter



Taaluse (18) wusste nicht, was sie mit ihrem sündigen Leib anfangen soll. Ständig Soirees, Festbälle und reiche Geldsäcke, die sich auspeitschen lassen wollten. Sie nahm die Gunst der Stunde wahr und wechselte in einen Pflegeberuf. Als Flagellantenpraktikantin hilft sie nun Bedürftigen, die sich nicht mehr selbst geißeln können. Sünder können sie über Madame d'Escargots Geißelaufrädern Dienst in Talabheim buchen. Taalzahn Allee 32.

Das aktuelle Blockstudio

Rudi und Heinz in der Analyse.

R.: Die Blutballmeisterschaft geht in die heiße Phase. Diverse Mannschaften sind bereit, die Schale in Empfang zu nehmen, doch wer wird den Willen, das Stehvermögen und die notwendige Brutalität aufweisen, um am Ende Siegreich zu sein?

H.: Du sagst es, Heinz, einige Teams konnten ihren Kader über die Winterpause retten und stehen mit neuen Spielern auf dem Feld.

R.: Opfern für den Blutballgott meinst du? Die meisten der neuen Feldspieler haben zu wenige Winter gesehen, andere zu viele.

H.: Nun, die meisten Spiele werden nicht an der Grundlinie entschieden, sondern vor der Endzone. Es gibt Gerüchte, dass die Erzmagier Marburg den aufstrebenden Starfänger Norbert Nehmer aus dem Siegeskader der Averland Ritter abgeworben haben. Zweiundzwanzig gefangene Touchdowns, zwölf erlaufene in der letzten Saison. Und sogar einen verursachten Ausfall. Eine unstopplische Tötungsmaschine.

R.: Wohl kaum. Seine Fähigkeiten als

Fänger sind beachtlich, doch der Spielerausfall war ein Unfall, als er im vorletzten Spiel gegen die die Halbblinge von Union Baumkuschler stolperte und den Stachel des Balls durch die Stirn von Bingo Kleinschnitt rampte.

K.: Das stimmt wohl. An dieser Stelle auch eine Warnung an alle aktiven Halbblingspieler; Ja, Helme aus Pappmaché sind leicht zu tragen und sehen bemalt auch täuschend echte aus. Einen sechs Zoll Metallhorn beeindrucken sie kaum.

R.: Genug dazu, wen haben wir noch in der engeren Auswahl?

K.: Talagrad Sturm und Einbruch. Nachdem sich der Trainerstab einer Bianco-Kur unterzogen hat, startet das Team mit neuem Schwung in die Meisterschaft.

R.: Bianco-Kur, du meinst eher Bianco-Entzug. Bei einigen der Assistenten konnte man schon von einem Nasenloch ins nächste schauen. Das Pulver hatte glatt die Nasenscheidewand weggeschmirgelt.

H.: Wohl war, erschwerend kam hinzu, dass der Lauftrainer immer Hans Rutkowski zu mehr Leistung bei den Probespielen angebrüllt hat. Geholfen hat es nichts.

R.: Das lag daran, dass Rutkowski bereits vor fünf Jahren der Kopf von Grash Grünwanst abgebissen wurde. Jedoch wenn er damals schneller gelaufen wäre, würde er

vielleicht noch am Leben sein.

H.: Fassen wir zusammen, Talagrad Sturm und Einbruch ist auf dem Weg nach oben.

R.: Richtig, die einzig logische Richtung wenn man ganz unten ist.

H.: Wen die Buchmacher aber auf jeden Fall auf dem Zettel haben, sind die Averländer. Die Grenzstätter Granatenköpfe waren unaufhaltsam in der Vorsaison.

R.: Richtig. Sie vernichteten das Junioren Team der Middenheim Marauder und die Auswahl dreier Invalidenheime aus Altdorf.

H.: Mag sein, dass die Gegner nicht erste Schublade oder zweite oder dritte waren, aber der Ball trägt sich nicht von alleine in die Endzone. Und was haben die Halbstarcken der Marauders auch den Granatköpfen frech die Zunge ausgestreckt. Lehrgeld mussten sie so einiges abdrücken.

R.: Wenn du mit Lehrgeld eine Anzahl Feldspieler mal drei in Zähnen meinst, dann ein klares Ja. Die Averländer haben auf jeden Fall den unbedingten Siegeswillen gezeigt. Ob du nun ausgewachsenen Männern, Jugendlichen oder alten Greisen die Fresse polieren musst, die Averländer inkludieren alle in ihre Spielkultur. Es wird keiner diskriminiert.

H.: Ein Vorbild für die anderen Teams der Liga. Wer aber keinesfalls unerwähnt blei-

ben darf, sind die letztjährigen Meister: Hieb und Stichfest Wissenland.

R.: Keinesfalls, Heinz. Die Feiern zum Sieg im fulminanten Finale vor zwei Jahren führte zu Produktionsausfällen, die in die zehntausend Kronen gingen. Die siegestaumeligen Fans in Wissenland waren sogar kurz davor, eine fünfte Jahreszeit der Freude auszurufen. Zur Ordnung wurde sie erst wieder gerufen, als die Kurfürsten eine Staffel Pistoliere über die Marktplätze der Provinz schickte die jeden mit ihrem Pistolenknäuf wieder Folgsamkeit und Arbeitssinn einprägeln.

H.: Leider blieb von den ausladenden Siegesfeiern auch Hieb und Stichfest nicht verschont. Zwei Spieler gerieten volltrunken ob der Gunst einer Dame in eine Handgreiflichkeit, dass sie sich gegenseitig erwürgten.

R.: Das sind eben echte Profis. Ein Mitglied von Hieb und Stichfest zu sein, bedeutet immer alles zu geben, auch wenn es gegen einen Teamkameraden geht. Mit diesem Siegeswillen werden sie auch dieses Mal sicherlich weit oben in der Tabelle landen, wenn nicht sogar wieder den Titel holen.

H.: Und damit beenden wir unsere Voranalyse der Meisterschaft.

Horoskop der Himmelsmagier

Erstellt von dem Himmelsorden zu Altdorf (oder eines gleichwertigen Instituts.) Schauen Sie in Ihren Geburtsmonat, um zu erfahren, was die Sterne Ihnen mitteilen wollen.

1. Nachhexen

"Gesagt, Tungetan!" könnte das Motto heißen. Im Gespräch sind Sie selbstbezogener und lassen sich mehr von Emotionen beeinflussen als üblich. Ihr Selbstverständnis ist gestärkt. Sie überblicken ihren Lebensweg, der Ihnen von den Göttern aufgezeigt wurde mit außergewöhnlicher Klarheit und können die nächsten Ziele und Schritte planen. Dabei sollen Sie in erster Linie an sich selbst denken. An wen auch sonst?

2. Jahrdrung

Es wäre klug, Ihre Besitzstände abzuschern. Dazu kann es nötig sein, überflüssiges abzustoßen, damit es mehr Platz für Wachstum gibt. Also Gegenstände und Menschen. Geistig wach und flexibel können Sie Kopfarbeit heute besonders gut bewältigen. Auch die Kommunikation mit den Mitmenschen ist in regem Fluss. Sie können Ihre Mitmenschen mit Leichtigkeit um den Finger wickeln, denn jetzt verfügen Sie über ein gestärktes Selbstbewusstsein und einen klaren Willen.

3. Pflugzeit

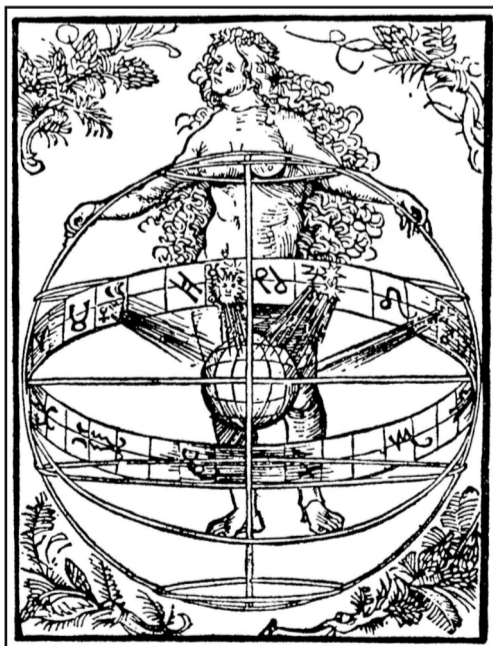
Da Mannslieb auch noch ein Wörtchen mitredet, sind diese zum Glück positiver Natur. Ihre Mitmenschen bringen Sie heute sicher auf gute Ideen oder Sie geben ihren Plänen den letzten Schliff, wenn Sie sich diesen Fragen heute stellen, sehen Sie besonders klar, was Sie wirklich brauchen. Nicht jeder Wunsch lässt sich Sigmar weiß sogleich verwirklichen. Aber etwas können und sollten Sie jetzt für Ihr Wohlbefinden einsetzen. Auch wenn es nur ein Krug Bier ist.

4. Sigmarzeit

Behandeln Sie Ihren Partner heute besonders liebevoll. Er wird das sehr zu schätzen wissen. Der Lauf des Mondes Mannslieb, der in der Nacht im Lauf wechselt, könnte bei Ihnen den Wunsch nach mehr Regelmäßigkeit in Ihrem Leben entstehen lassen. So wäre heute ein guter Tag, sich mit Kupferbeschäftigungen zu beschäftigen.

5. Sommerzeit

Mutig beheben Sie Missstände. Alles in allem ist dies eine Zeit der Ausgewogenheit. Mit klarem Geist und körperlichem Wohlbe-



finden können Sie ihre Angelegenheiten jetzt anpacken. Zugleich werden Sie den spielerischen Verlauf des Tages genießen können. Aber hüten Sie sich vor Inszenierten Gecken!

6. Vorgeheim

Je näher Sie einem Menschen stehen, umso emotionaler reagieren Sie. Sie wollen sich zurücklehnen und umsorgt werden und brauchen ein paar Streicheleinheiten. Im Zweifel

auch bei einem Bezahlmädchen. Sorgen Sie für eine passende Begleitung, die ebenfalls etwas Spaß brauchen kann. In Diskussionen platzieren Sie schlagfertig Ihre Worte und bringen Dinge auf den Punkt. Verena wäre stolz auf Sie.

7. Nachgeheim

Ihre Gesprächspartner sind äußerst entgegenkommend und gesellschaftliche Anlässe bereiten Ihnen und allen Teilnehmern viel Freude. Und sei es nur in der nächsten Taverne. In dieser gelösten Atmosphäre stehen die Chancen gut, dass Sie die weniger beliebten, weniger schönen oder weniger angesehenen Menschen nicht links liegen lassen. Und davon gibt es eine Menge. Jeder Mensch ist ein Juwel, dass der Liebe wert ist. Aber auch Juwelen bringen unterschiedlich viel ein. Die Bewunderung von Seiten ihrer Mitmenschen ist Ihnen sicher und schmeichelt ihrem Selbstvertrauen. Achten Sie jetzt nur darauf, nicht mit Arroganz oder Überarbeitung übers Ziel hinaus zu schießen

8. Erntezeit

Wie gehen Sie mit Ihrem Ärger und Ihrer Wut um? Aggressionen können heute wie ein Spucke Klumpen auf einem Schiff zu Ihnen zurückgefliegen kommen. Es geht Ihnen besser, wenn sie sich diesen Fragen heute stellen. Dennoch sind Wut und Aggression Sigmars Geschenk an uns die Feinde der Menschheit zu bekämpfen. Aber etwas können und sollen Sie jetzt für ihr Wohlbefinden einsetzen.

9. Brauzeit

Vielleicht beißen Sie sich aber auch die Zähne an dingen aus, die Sie nicht im Team zu erledigen brauchen. Sie sollten mit ihren Gesprächspartnern einen Konsens finden. Danach sollten Sie gemeinsam essen gehen und darauf anstoßen. Gönnen Sie sich dabei durchaus ein Übermaß an Getränken. Entspannen Sie sich Mal wieder ausgiebig. Ihre Lust auf experimentelle erotische Erlebnisse ist heute besonders groß, und entsprechend

ziehen Sie alle Register

10. Kaldezeit

Überlegen Sie sich, wem Sie zärtliche Worte ins Ohr flöten möchten. Denn Ihre Botschaft kommt an und Ihr Gegenüber verfällt ihrem Zauber! Im übertragenen Sinne. Sollte es wirklich nach Zauberei aussehen sollen Sie sich an die nächste Sigmakirche wenden. Anstatt überfordert die Flinte ins Korn zu werfen, sollten Sie die Erwartungen, die man an Sie stellt, schleunigst klären. Aber auch unrealistische Idealvorstellungen von sich selber führen zu Enttäuschungen. Die Sonne und Mannslieb bringen Sie in Topform!

11. Ulriczeit

Warten Sie lieber ab und suchen Sie sich einen Ort der Ruhe und versuchen Sie abzuschalten. Die Taverne ist der beste Ort dafür. Auch wenn eine vereinbarte Verabredung nicht so laufen wird, wie Sie sich das erhoffen. Auch die Mitarbeit durch andere ist nicht immer gegeben. Es könnte sein, dass Sie eine Begegnung haben, bei der Ihnen das Herz und auch andere Dinge aufgehen. Sie fühlen sich heute vom anderen Geschlecht herausgefordert, was auch auf erotischem Gebiet stattfinden kann. Taal und Rhya sind mit Ihnen, also auf die Verhütung besonders achten.

12. Vorhexen

So kommen Sie heute aber nicht weiter und lassen Sie ihren Frust jedoch nicht an Ihren Kompetenzen aus. Daran liegt es nicht, sondern an den anderen. Es liegt immer an den anderen. Es liegt einfach nicht in Ihrer Macht, diese Umstände zu verändern. Wenn Sie an ihrem Schaffensplatz vor Probleme gestellt werden, sollten Sie versuchen, das Beste daraus zu machen. Halten Sie sich mit einer bestimmten kritischen Bemerkung zurück. Sonst kriegen sie eine aufs Maul. Vielleicht bleiben Sie gleich ganz Zuhause.